

Einladung zur

KOLPING-Dreiländerwallfahrt

nach Schloss Tanzenberg am Zollfeld
zwischen St. Veit/Glan und Klagenfurt

am Samstag, 2. Sept. 2023



Anfahrtsplan:



**Der Diözesanverband Kärnten lädt
zur Kolping-Wallfahrt die Steirischen-,
Slowenischen-, Kroatischen- und Kärntner-
Kolpingsfamilien nach Schloss Tanzenberg
am Zollfeld zwischen St. Veit/Glan und
Klagenfurt herzlichst ein.**

Programm:

- 10.00 Uhr Ankunft und Sammeln
am Vorplatz von Schloss Tanzenberg
- 10.45 Uhr Einzug der KF und Gäste mit Banner zur Messfeier
in die Seminarkirche Schloss Tanzenberg
- 11.00 Uhr Heilige Messe mit Bischofsvertretung durch
Diözesanpräses Mag. Kurt Gatterer
- Danach gemütliches Beisammensein im Schloss,
es stehen Menüs zur Auswahl

**Wir bitten um rege Teilnahme
und wünschen uns Allen eine
besinnliche Wallfahrt.**

Mag. Kurt Gatterer
Diözesanpräses

Werner Tripolt
Diözesanvorsitzender

Paula Guschelbauer
Diözesanleiter Kolping
Manuel Mitteregger
Diözesanleiter Kolping Jugend

Kontakt:
Paula Guschelbauer
+43 660 101 2001

Der Atem der Geschichte auf dem Zollfeld



Das Zollfeld ist historisch uralter Boden. Das Zollfeld wird von der Glan durchflossen und ist eine der ältesten Kulturlandschaften Kärntens. Auf dem Zollfeld spürt man die Geschichte Kärntens. Man steht auf uraltem Boden.

Das Schloss Tanzenberg steht in der Stadtgemeinde Sankt Veit an der Glan in Kärnten. Die aus einer mittelalterlichen Burganlage hervorgegangene mächtige Schlossanlage mit neuzeitlichen Anbauten wird als Schule genutzt, bildet den Großteil der Ortschaft Tanzenberg.

Seminarkirche (Klosterkirche)

Die neuromanische, dreischiffige Emporenbasilika mit Apsis wurde zwischen 1906 und 1910 nach Plänen von Hans Pascher in Zusammenarbeit mit dem Ordensarchitekten Pater Johann Maria Reiter erbaut, aber nicht fertiggestellt. Die endgültige Gestaltung wurde 1980 begonnen und 1987 abgeschlossen.

An der Fassade befinden sich drei zwischen 1924 und 1927 angefertigte Mosaikbilder von Josef Pfefferle. Das größte zeigt die Heilige Familie mit den vier Heiligen Benedikt, Franziska, Florian und Bernhard. Die beiden kleineren Mosaiken stellen den Erzengel Michael und die heilige Agnes dar. Von diesem Künstler stammen noch die beiden Mosaiken «Hl. Benedikt empfängt die Ordensregel» und «Glorie des hl. Benedikt» in den Seitenschiffen der Kirche. Zwischen 1986 und 1987 gestaltete der Künstler Valentin Oman die Seitenwände, Sie zeigen dabei Stationen des menschlichen Lebens.

Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung:



**Kärntner Freilichtmuseum
Maria Saal**
Entfernung: ca. 6 km



Herzogstuhl
Entfernung: ca. 3,5 km



Dom zu Maria Saal
Entfernung: ca. 7 km



Burg Hochosterwitz
Entfernung: ca. 14 km

Unsere Menüvorschläge:

Menü 1:

Frittatensuppe
Hühner-Geschnetzeltes
mit Karotten & Erbsen
mit Reis und Salat

Menü 2:

Frittatensuppe
Rindsragout mit Erbsen
und Hörnchennudeln
und Salat

Menü 3: (vegetarisch)

Frittatensuppe
Kärntner Kasnudeln
und Salat